Vergabestelle **534.StB**

(Ergänzung Nachtragsbearbeitung)

**Staatliches Bauamt Schweinfurt**

**Mainberger Straße 14**

**97422 Schweinfurt**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Eingangsdatum bei T |  |
| Vergabenummer (alte Verträge) bzw.  Auftragsnummer HaSta |  |
| Auftrag vom | **Datum** |
| StBA SW, Sachbearbeiter |  |
| Ing.-Büro, Sachbearbeiter |  |
|  | Ing.-Büro, Telefonnr. |  |

***Achtung: Erst den Nachtrag in HaSta bearbeiten***

**Vermerk Nachtragsvereinbarung Nr.**

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Baumaßnahme: | | |  | | | |
| Leistung: | | |  | | | |
| Auftragnehmer: | | |  | | | |
| Auftragssumme einschließlich bisheriger Nachtragsvereinbarungen: **€** | | | | | | |
| Nachtragsangebots- Nummer: | | | | vom: **(Datum)** | | in Höhe von (geprüfte Endsumme): **€** (brutto) |
| Nachtragsangebots- Nummer: | | | | vom: **(Datum)** | | in Höhe von (geprüfte Endsumme): **€** (brutto) |
| Nachtragsangebots- Nummer: | | | | vom: **(Datum)** | | in Höhe von (geprüfte Endsumme): **€** (brutto) |
| Nachtragsangebots- Nummer: | | | | vom: **(Datum)** | | in Höhe von (geprüfte Endsumme): **€** (brutto) |
| **I.** | **OZ-weise Betrachtung:** FB 521 i.V.m. Begründung siehe Seite 3 | | | | | |
| **II.** | **Gesamtbetrachtung** | | | | | |
|  | **1.** | **Änderungen der Besonderen Vertragsbedingungen aufgrund der Nachtragsleistung** | | | | |
|  | **1.1** | **Vertragsfristen** | | | | |
|  | | Die Vollendung der Ausführung der Gesamtleistung | | | | |
|  | | bleibt unverändert | | | wird verlängert um  Werktage | |
|  | | wird verlängert auf (Datum) | | | | |
|  | | Einzelfristen für | | | | |
|  | | bleiben unverändert | | | werden auf den (Datum) festgesetzt. | |
|  | | Einzelfristen für Verkehrsbeschränkung für | | | | |
|  | | bleiben unverändert | | |  | |
|  | | werden neu festgesetzt auf den Zeitraum von bis(Datum) | | | | |
|  | | werden verlängert um Kalendertage | | | | |
|  | | Begründung: | | | | |
|  | **1.2** | **Vertragsstrafen:** entfällt | | | | |
|  | **2.** | **Bei Abschluss dieses Nachtrages entfallen bzw. reduzieren sich folgende OZ:** siehe FB 521 | | | | |
|  | **3.** | **Berechnung der Nachtragssumme:** siehe FB 521 | | | | |
|  |  | **Aktuelle Gesamtauftragssumme** (inkl. aller Nachträge und Massenänderungen): **€** | | | | |
|  | **4.** | Vorlage bei der vorgesetzten Dienststelle erforderlich ja  nein | | | | |
|  | **5.** | **Abschluss** siehe Nachtragsvereinbarung | | | | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *in HaSta eingetragen:*  ja  *geprüft*  *(Ort)***,**      (*Datum)* |  | gesehen, auf Plausibilität geprüft  (Ort) …………………….… (Datum) …………… |
| FBT /Staatliches Bauamt Schweinfurt |  | Staatliches Bauamt Schweinfurt  *(notwendig bei FBT – Prüfung)* |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| AL |  | R |  |
| R 111 |  | V 12 |  |
| R 11 |  | T 11\_ |  |

**Anlagen:**

Aufgliederung der Nachtragseinheitspreise, Formblatt 223

Vergütungszuordnung und - berechnung, Formblatt 521

Auszug aus der Urkalkulation

Angaben über Lohn, Zuschläge, Einzelkosten der Teilleistungen

**Nachtragsverhandlung mit dem Auftragnehmer**

fand am       (Datum) statt. Die Preise wurden einvernehmlich verhandelt.

Preise wurden nicht geändert  Preise wurden geändert

fand am       (Datum) statt. Trotz intensiver Nachtragsbesprechung konnte (siehe Seite 3 ff) kein Einvernehmen erreicht werden. Die Vergütung wurde deshalb zu angemessenen Preisen vom Auftraggeber einseitig festgelegt.

**Urkalkulation**

liegt nicht vor

wurde zur Nachtragsprüfung geöffnet.

**Entfallene Positionen / Massenminderungen / Massenmehrungen**

keine

auf Veranlassung AG: siehe Formblatt 521 (NA 100 / NA 200 bzw. NA 300)

im Nachtragsangebot des AN enthalten: siehe Nachtragsangebot(e) Nr.

**Nachtragsprüfung:**

Das / Die Nachtragsangebot(e) wurde(n) rechnerisch, fachtechnisch und wirtschaftlich unter Beachtung der Richtlinie 510 Leitfaden zur Vergütung bei Nachträgen und der Richtlinie 530.StB Nachträge (Ver-gabehandbuch Bayern, Abschnitt 5) geprüft. Alle vergütungsrelevanten vorhersehbaren Umstände wurden bei der Prüfung berücksichtigt. Die Forderungen sind dem Grund nach und in der geprüften und festgestellten Höhe nach berechtigt. Die ausführliche Prüfung dem Grunde nach ist auf den Seiten 3ff. dokumentiert.

**Prüfung der Höhe nach**:

Bei geänderter Leistung nach § 2 Nr. 5 VOB/B wurden die Mehr bzw. Minderkosten gegenüber der Urkalkulation bzw. vergleichbarer Grundpositionen geprüft und werden bestätigt.

Bei zusätzlichen Leistungen nach § 2 Nr. 6 VOB/B wurden die Mehr bzw. Minderkosten gegenüber der Urkalkulation bzw. vergleichbarer Grundpositionen geprüft und werden bestätigt. Wenn kein Vergleich möglich war entspricht der Preis einem derzeitigen ortsüblichen Marktpreis.

**Prüfung der Nachtragsangebote dem Grunde nach:**

*Nachfolgend sind die Nachtragsangebote einzeln zu betrachten (Anlass für den Nachtrag / Erläuterung zur Nachtragsleistung). Die einzelnen Positionen der Nachtragsangebote sind einzeln zu begründen oder im begründeten Ausnahmefall zu mehreren Positionen zusammenzufassen.*

**Nachtragsangebot** *(Nr., Datum)***:**